

Neue Liga für Jugend

PREMIERE Billardverband ruft Nachwuchsklasse aus, Mühlhausen mischt mit.

MÜHLHAUSEN. Der Bayerische Billardverband hat in der Region Kelheim-Landshut erstmals eine Nachwuchsliga ins Leben gerufen. Mit den Billardfreunden Mühlhausen zählt auch ein Verein aus dem Landkreis zu den Pionieren, die am Sonntag in ihren ersten Spieltag gehen.

Der Vorschlag für eine Jugendliga kam zunächst von Gerhard Butz, dem Pressewart vom BC 73 Pfeffenhausen. Einzelne Klubs sprangen ihm bei, und so wurde 2011 eine Klasse begründet. Am Sonntag nimmt sie offiziell ihren Spielbetrieb auf. Aller Anfang ist schwer, deshalb sind es auch nur fünf Mannschaften, die sich in der neuen Liga messen werden. Pfeffenhausen und Mühlhausen stellen jeweils zwei Teams, der BSV Ergolding komplettiert das Quintett mit einer Truppe.

„Leider steht es wie in vielen anderen Sportarten mit dem Nachwuchs auch bei den Billardvereinen sehr schlecht. Nur da, wo an der Basis gezielt gearbeitet wird, stellen sich Jugendliche ein“, schreiben die Liga-Mitstreiter zum Auftakt. Die geringe Zahl an Mannschaften zeige die Problematik deutlich auf.

Die Billardfreunde Mühlhausen schicken acht Jungs und Mädchen in den Spielbetrieb. Seit mehr als einem Jahr trainieren sie im Verein. Unter der Leitung vom Jugendbetreuer und Landesliga-Spieler Dieter Schuster werden die Jugendlichen im Alter von 13 bis 16 Jahren wöchentlich zweimal trainiert. Der Verein unterstützt den Nachwuchs, so können alle Akteure das ganze Jahr über kostenlos am Billardtraining teilnehmen.

Jede Mannschaft in der neuen Jugendliga besteht aus drei Aktiven, die in den Disziplinen 8-Ball, 9-Ball und 10-Ball zweimal aufeinandertreffen. Spielbeginn ist am Sonntag um 14 Uhr im Billardheim in Siegenburg an der Hopfenstraße. Zuschauer – vor allem interessierte Nachwuchsspieler – sind willkommen. (zfi)